

185/88 1759 Januar 5., Paris

Schreiben von Beat Franz Plazidus Zurlauben an Beat Fidel Zurlauben betreffend familiäre und militärische Neuigkeiten

C Zurlauben¹ übermittelt seinem Neffen, dem Brigadier Zurlauben,² Neujahrswünsche, die auch dessen Gattin,³ Schwiegermutter Kolin⁴ sowie Herrn Landtwing⁵ gelten. Wachtmeister Eichholzer⁶ hat Zeugen, die bestätigen, dass er alles bezahlt hat. Die Belege dazu soll Wachtmeister Schmid behändigen und an Zurlauben abliefern. Er leitet sie dann an den Neffen weiter. Frau Zurlauben⁷ geht es recht gut. Sie hat den Brief erhalten und wird ihn beantworten, sobald es ihre Gesundheit zulässt. Sie und Madame de Plancy,⁸ die auch krank war, lassen grüssen. Zurlauben hat mit dem Ambassador⁹ über das Gesuch seiner Schwester, Frau Uttinger,¹⁰ gesprochen. Er wird die Angelegenheit mit Marianne¹¹ erörtern. Zurlauben hält Lüthi zu Gute, dass er der armen Frau, die ihn verköstigt hat, rund zwölf Livres bezahlt. Zurlauben weist Meyenberg¹² diesbezüglich an. Zurlauben dankt dem Neffen, für ihn weitere Männer rekrutiert zu haben. Bisweilen sind seine Kompanien komplett. Marschall de Belle-Isle¹³ hat bekanntgegeben, an welchem Tag im März die Brigade aufbrechen wird. Möglicherweise geht man nach Flandern, wobei dies von den Engländern abhängt, die ihre Vorbereitungen treffen.

¹ Beat Franz Plazidus Zurlauben. Identifiziert durch Schriftvergleich.

² Beat Fidel Zurlauben.

³ Maria Barbara Helena Elisabeth Kolin.

⁴ Maria Elisabeth Landtwing, verwitwete Kolin.

⁵ Johann Franz Anton Fidel Landtwing.

⁶ Ulrich Eichholzer.

⁷ Marie-Florimonde de Pinchène.

⁸ Louise-Marie Martin de Pinchène, Verheiratete de Plancy.

⁹ Anne-Théodore Chevignard, Chevalier de Chavigny.

¹⁰ Anna Maria Louisa Zurlauben, Verwitwete Uttinger.

¹¹ Antoine Marianne.

¹² Plazid Josef Leonz Meyenberg.

¹³ Charles-Louis-Auguste Fouquet, Duc de Belle-Isle.

AH 185 Bl. 295-296 • Bl. 296^r leer, 296^v nur Adresse mit Siegel.
Original, in französischer Sprache.
